

Motor Boot

MAGAZIN
06'22

www.motorbootonline.de

Brandneu und schon getestet

Bavaria SR36

Inklusive
**BOOTS
AKTUELLE MARITIME ANGEBOTE
BÖRSE**



Sportlicher Dauerbrenner

Sessa C38

Spaß ohne Sprit

Narke GT95 Electrojet

Funsport an Bord

Kleiner SUP-Guide

Offizielles
Mitteilungsblatt:



SPORTBOOT
VEREINIGUNG



DEUTSCHER
MOTORYACHTVERBAND



4 194570 104902



06 C 9839 E
EUR 4,90

Optisch eine klare Bavaria-Identität:
Die neue SR36 punktet nach außen mit
einem dynamischen Auftritt und innen mit
Komfort und praktischer Funktionalität.





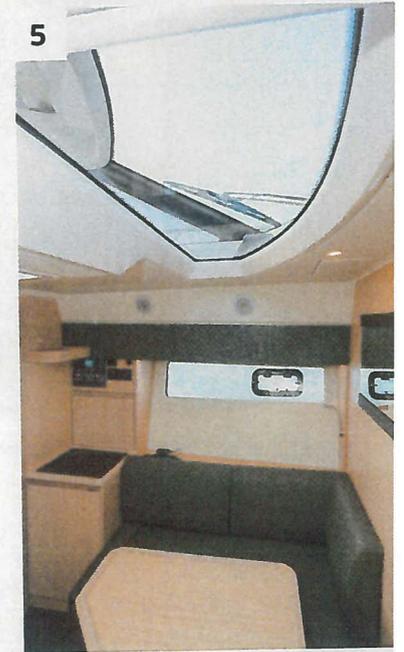
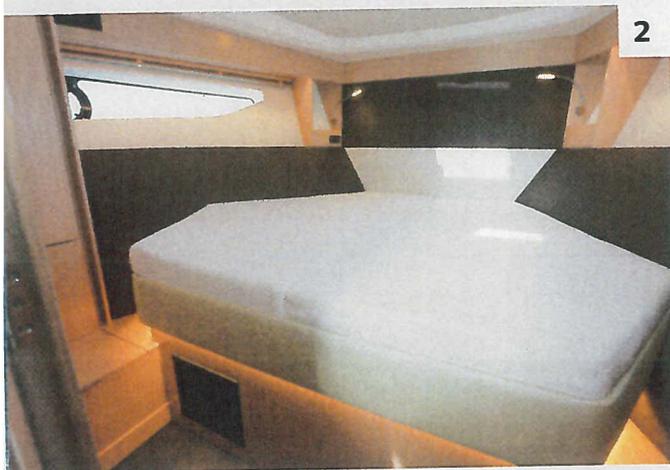
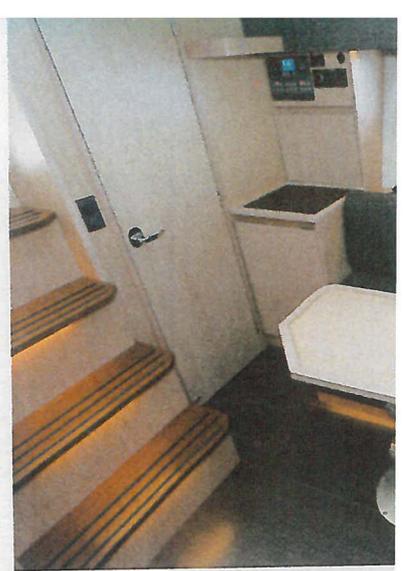
Bavaria SR36 HT

Breitensport

Vom Reißbrett aus komplett neu ist das zweite Modell der Bavaria SR-Baureihe, die neue Bavaria SR36, die der SR41 folgt (siehe Test in MotorBoot Magazin 02/2022). Die SR36 soll modernes Yacht-Design, Familien-orientierte Features mit Sportlichkeit und einem Maximum an Komfort und Sicherheit verbinden.

Text und Fotos: Christian Schneider





2 Die Vorschiffskabine mit Doppelkoje.
3 Die geräumige Unterflurkabine mit dem Sofa an der Backbordseite. **4+5+6** Der Salon mit Kaffee- und Getränke Pantry gegenüber der Sitzgruppe. Durch das Skylight und große Rumpffenster fällt viel Tageslicht hinein.
7 Nasszelle mit Duschkabine.





4



Konzept, Design, Verarbeitung

Ein bulliger Bug, eine deutliche, kantige Aufkimmung im Vorschiff, eine dynamische und gestreckt wirkende Seitenansicht und lange Fensterlinien dominieren den prestigeträchtigen, optischen Auftritt der Yacht aus der Zeichenerfeder des Italieners Marco Casali, die optisch eindeutig als Bavaria erkennbar ist.. Die achterlichen, beidseitigen Rumpferweiterungen sollen zusätzliches Auftriebsvolumen geben, um Reserven für eventuelle Toys oder Tender auf der Badeplattform zu geben. Wer die Yacht über die Badeplattform betritt, ist erstmal erstaunt, über das Volumen, das die neue 36er an Deck bietet.

Wie schon bei der SR41 lautet eine Maxime, dass das soziale Leben an Bord auf dem Oberdeck stattfindet. Dafür stehen ein geräumiges Cockpit, unterschiedliche separate oder auch kombinierbare Sofas, Sitzgelegenheiten, Sonnenliegen und „Social-Areas“, eine komplett ausgestattete riesige Wetbar/Pantryzeile, jede Menge Stauraum, bereits im Standard eine große feste und optional absenkbar Badeplattform, sowie breite Gangbords, große Decksflächen mit zahlreichen Handläufen und Relingen für den sicheren Gang über Deck zur Verfügung. Eines der Highlights dürfte hier wie auch auf der großen Schwester, die hintere Sitzgruppe als Sea-Lounge

1 Bulliger Auftritt, scharfe Linie: Die Bavaria SR36 bietet obenherum viel Volumen auf scharfen, seegängigen Rumpflinien.

8 Auch von achtern betont die Yacht ihre sportliche Linie. Eines der Highlights ist die achtere Sea-Lounge. Die feste Badeplattform ist Standard.

6



8



sein, die in Kombination mit der Badeplattform, die Möglichkeit bietet, eine große, seewärts gewandte Sitzgruppe zu haben. Alternativ lässt sich dieser Bereich als Sonnenliege nutzen oder statt des absenkbaren Tisches eine große Staukiste integrieren. Die riesige Pantry an Deck ist das kulinarische Zentrum an Bord und auf Wunsch überkomplett ausgestattet und strategisch perfekt platziert.

Der Bereich unter Deck ist der private Rückzugsraum in den Kabinen oder auch gemeinsam im gemütlichen Salon, abseits vom Trubel im Hafen. Hier kann entspannt der erste Kaffee am Morgen genossen werden, oder das Glas Wein am Abend in privater Atmosphäre. Entsprechend konsequent ist auch der Verzicht auf eine weitere Kochgelegenheit unter Deck. Ein Spülbecken steht aber zur Verfügung, daneben passt z.B. eine Kaffeemaschine, auch ein Kühlschrank ist vorhanden. 14 Monate ließ sich das Bavaria-Entwicklungsteam Zeit, um die neue Yacht bis ins Detail zu planen und scheute dabei keine Mühen. So wurde z.B. für den Innenausbau ein komplettes, begehrtes 1:1 Mockup aus Sperrholz erstellt, an und in dem die Entwickler bis in die letzte Ecke im wahrsten Sinne am eigenen Leib erfahren konnten, wie das vorher im Computer 3-D Modell entworfene Interieur in der Realität wirkt, funktioniert und wo es Verbesserungs-Bedarf gibt.

Mit Erfolg: Den Weg ins untere Deck nimmt jedenfalls auch ein 1,95 Meter großer Redakteur, ohne im großen Niedergang den Kopf einziehen zu müssen oder sich zu verrenken. Der Salon wird durch ein großes Skylight bestens mit Tageslicht ausgeleuchtet, und das ganze Interieur unter Deck wirkt luftig und hell. Im Vorschiff findet sich die klassische Eignerkabine, aber auch das,

was Bavaria in der Bootsmitte unter dem Cockpit als optionale Gästekabine anbietet, hat – wie auch schon bei der SR41 – absolut das Zeug zur Eignerkabine. Gut zu wissen, denn optional wird auch ein Layout angeboten, das auf die Abtrennung zur Vorschiffskabine verzichtet und so stattdessen vorne einen großen Raum bietet. Hell, freundlich und mit bester Aussicht aus den Rumpfenstern lädt die Unterflur-Kabine mit zwei Einzelkojen ein. Die Stehhöhe im Eingangsbereich beträgt satte 1,97 Meter. Ein 1,90 Meter langes Sofa neben dem Rumpfenster an Backbord ist ideal, um sich z.B. gemütlich mit einem Buch zurückzuziehen.

Im Alltag entscheidend sind die zahlreichen Details, die der Crew das Leben an Bord angenehm machen und erleichtern sollen. So gibt's z.B. neben den üblichen Steckdosen an strategisch sinnvollen Stellen, 12 Volt-Anschlüsse zum Aufladen von Mobilgeräten, oder erzeugt eine indirekte und geschickte Beleuchtung auch am Abend Wohlfühlatmosphäre.

Vielfältig sind die Möglichkeiten das Boot in Sachen Aufbauten, Holzarten, Polsterfarben usw. zu konfigurieren. Unterschiedliche Versionen als Hardtop mit zu öffnendem Schiebedach oder Softtop, als Open-Top oder als eine Art Coupé mit einer achteren Glas-Schiebetür, sowie unter Deck die Möglichkeit, den Innenraum als großen Salon oder mit abgeteilter Vorschiffskabine zu konfigurieren werden unterschiedlichen Ansprüchen und Revieren gerecht.

Qualitativ nicht zu erkennen ist, dass es sich bei unserer Testyacht um den Prototypen handelt. Das Finish passt, nichts wirkt improvisiert, gebastelt oder noch nicht zu Ende gedacht. Das Boot wirkt wie



1 Der übersichtliche und gut ausgestattete Fahrstand. 2 Üppiges Vorschiff mit Platz für die Sonnenliege, und breite Gangbords für den sicheren Gang über Deck.



3 Das Leben spielt oben: Die riesige Sitzgruppe für Feiern und gemeinsame Mahlzeiten. Gegenüber die voll ausgestattete, große Wetbar. 4 Die achtere Sea-Lounge wurde von der SR41 übernommen und ist der ideale Platz für den Sundowner am Anker. Optional kann hier auch eine große Staukiste statt des Tisches installiert werden.

aus einem Guss. Das und die konsequente Umsetzung und Ausrichtung des Lebensraums an Bord mit der Trennung und klaren Zuordnung der unterschiedlichen Lebensbereiche an und unter Deck gefallen, geben der Yacht ein klares Profil, vermeiden Kompromisse und laden ein, das Schiff zu bewohnen, zu genießen und zu nutzen.

Fahreigenschaften

In Sachen Platz, Bequemlichkeit und Ergonomie steht auch die SR36 ihrer großen Schwester am Fahrstand nichts nach. Gute Übersicht, alles da wo es sein soll, bequemes Gestühl – alles so wie

bei „der Großen“. Leider auch die Tatsache, dass auch hier auf eine praktische Ablage für Schlüssel, Kleingeld, Zigaretten und Krimskrams am Fahrstand verzichtet wurde. Immerhin: Ein Getränkehalter ist da, und das Mobiltelefon findet Platz in einer speziellen Halterung.



Bullig, aber gedämpft melden sich die beiden je 300 PS starken Volvo Penta D4-Diesels zu Wort und bringen ihre Kraft über Heckantriebe auf die Duoprops und ins Wasser. Alternativ stehen Mercruiser oder Volvo Penta Benziner zur Verfügung. Spurtreu, satt und angenehm stabil liegt die Bavaria im Wasser und lässt sich auch

Neben der HT ist eine Open Top Version mit verkürzter Scheibe für warme Regionen vorgesehen.

von leichtem Seitenwind nicht aus der Ruhe bringen, als wir die Yacht per Joystick vom Steg in der ancora-Marina in Neustadt ins Fahrwasser manövrieren. Sauber folgt die Yacht ihrem Kurs, auch das Ruder kann zwischendurch losgelassen werden. Lästiges Pendeln in Verdrängerfahrt ist dem scharfen Rumpf fremd. Souverän und fast im Stile einer großen, potent motorisierten Limousine nimmt die Bavaria Fahrt auf, wenn wir die Fahrhebel nach vorne schieben, überwindet mühelos die Gleitfahrtschwelle, ohne sich dabei merklich aufzustellen und liegt alsbald sauber und gerade auf ebe-



nem Kiel, ohne dass Trimmklappen oder der Motortrimm groß bemüht werden müssen. Die Autotrimm-Einrichtung ist an Bord nicht aktiviert, so dass wir hier das pure Fahrerlebnis beurteilen können und das spricht ob der Lässigkeit, mit der die SR36 ihre Testfahrt absolviert und ihre Qualitäten offenbart, absolut für sich. Trotz des bulligen Auftretts über Wasser haben die Bavaria-Konstrukteure der SR36 einen scharfen, echten Sportcruiser-Rumpf spendiert.

Die Bavaria überzeugt fahrerisch mit druckvoller Souveränität, sattem Antritt, weichem Lauf und einer lässigen, selbstverständlichen Fahrstabilität, die dem Skipper immer das Gefühl perfekter Kontrolle vermittelt und jede Menge Fahrspaß offeriert, der durch den kraftvollen Durchzug und einen sauberen Durchmarsch durchs Drehzahlband der beiden Volvos nochmals verstärkt wird. Mit 23 bis 25 Knoten Marschfahrt liegt ein schöner Cruising-Speed an. Mit ca. 31 Knoten Vmax erfüllt die Bavaria alle Erwartungen an ein Boot dieses Typs. Mit Verve ballert die SR36 so ums Eck und lässt sich auch nicht mit harten Manövern zu Schnitzern wie Einhaken oder Ausbrechen verleiten. Die Yacht läuft entspannt und gelassen sowohl in schneller Cruising-Fahrt, aber lädt auch kursstabil in Verdrängerfahrt z.B. zur Flusswanderung ein. Möglicherweise sind mit den leichteren und leistungsstärkeren Benzinern noch ein paar Knoten mehr Top-Speed drin, wir finden aber, dass die SR36 mit der Volvo Penta D4-300 Doppelmotorisierung eine perfekte Vorstellung abgeliefert und fahrerisch – auch vor dem Hintergrund der Ausrichtung als Yacht „for Family & Friends“ – keine Wünsche offenlässt.

Kontakt

Bavaria Yachtbau GmbH
Bavariastraße 1
D-97232 Giebelstadt
www.bavariayachts.com

Bavaria Händler unter:
www.bavariayachts.com/de/service/haendlersuche/



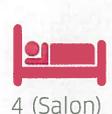
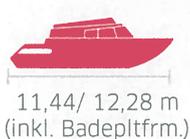
Bavaria SR36 HT

Herstellerland	Deutschland
Motorisierung Test	2x Volvo Penta D4-300
Antriebsart:	Heckantrieb
Preis Standard /Testschiff (€)	279.531,- (mit Mercr. Benzinern) / 436.020,-

Messwerte

Fahrstufe	Drehzahl U/min	Geschwindigkeit		Verbrauch		
		kn	(km/h)	l/h	l/sm	l/km
Standgas eingekuppelt	600	3,20	5,93	2,50	0,78	0,42
Revierfahrt (ca. 6kn / 12 km/h)	1100	6,10	11,30	6,00	0,98	0,53
Gleitfahrtgrenze	2400	13,80	25,56	62,00	4,49	2,43
Marschfahrt	3000	23,60	43,71	86,00	3,64	1,97
schnelle Marschfahrt	3200	26,50	49,08	95,00	3,58	1,94
V-max.	3550	30,80	57,04	119,00	3,86	2,09

Beschleunigung 0-Vmax minus 1kn. (Sek): 23, Drehkreis in Bootslängen = 1-1,5,
Reichweite bei Revierfahrt/Marschfahrt (Tankinhalt-10 %) in sm (km): 459 (850) / 125 (231)



TESTBEDINGUNGEN: Revier: Ostsee / Lübecker Bucht, Wind (Bft)/Strom (kn)/Wellenhöhe (m): 3 / 0 / 0,3, Personen an Bord: 3, Tankinhalt Brennstoff/Wasser (Liter) ca.: 250 / 100

Mein Fazit

Mit der SR36 haben die Bavaria-Entwickler ihr Meisterstück abgeliefert. Das Sportcruiser-Konzept wurde perfekt nachgeschärft und optimiert. Hohe Funktionalität und wohnliches Ambiente und lassen die Crew das Schiff mit entspannter Leichtigkeit genießen. In Sachen Verarbeitungsqualität und Materialauswahl zeigt bereits der getestete Prototyp einen hohen Standard. Verschiedene Ausbau-Optionen und Konfigurationen ermöglichen die Anpassung an individuelle Bedürfnisse. Fahrerisch verbindet die Yacht die Ansprüche „Sport“ und „Cruising“ perfekt, glänzt mit bulligem Antritt und hoher Fahrstabilität und natürlich jeder Menge Fahrspaß.



Christian Schneider – Chefredakteur



BAVARIA
YACHTS

WELTPREMIERE 2022



Passion made

BAVARIA SR36

BAVARIA SR36 BAVARIA SR41



www.bavariayachts.com